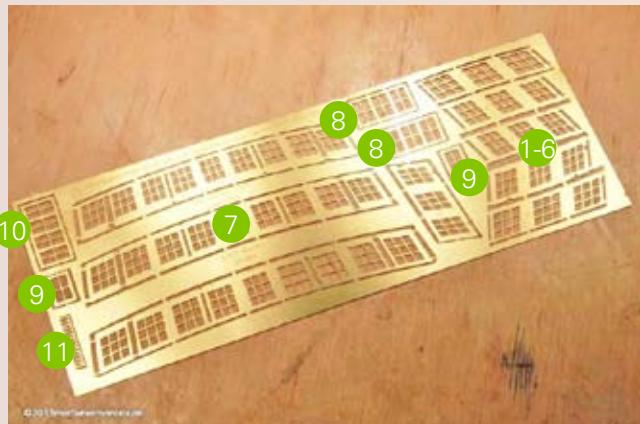


[Tipps & Tricks für Modellbauer]



Benötigte Werkzeuge

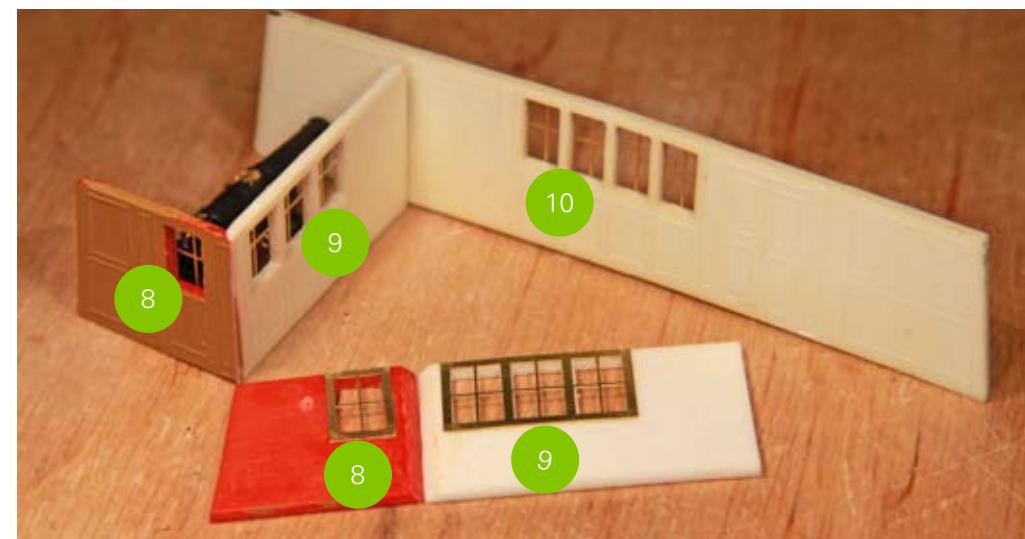


Platine 1

Fensterkreuze Heck, Seitentaschen und Achterdeckkabinen

Es empfiehlt sich, alle Teile vor dem Einbau zu brüniern um blitzende Stellen zu vermeiden.

Zur besseren Sichtbarkeit auf den Bildern erfolgt die Dokumentation mit blanken Teilen.

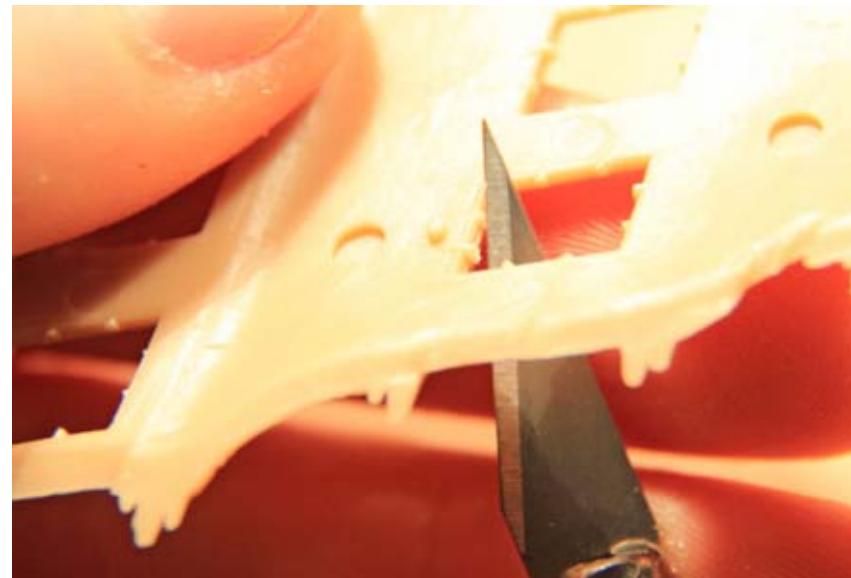


Platine 1

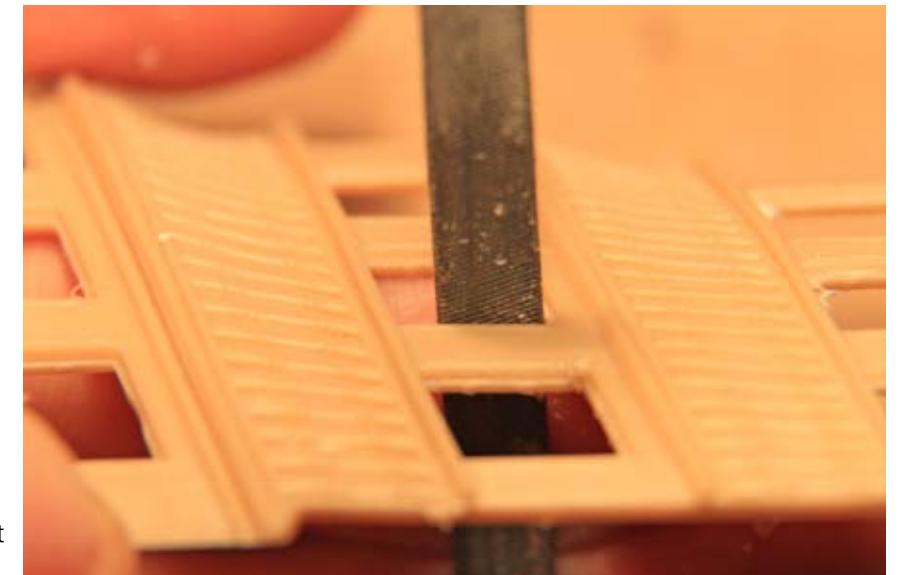
Fensterkreuze Heck, Seitentaschen
und Achterdeckkabinen



Ganz mutig die Fensterkreuze mit einem
scharfen Elektrokleifei raustrennen ...



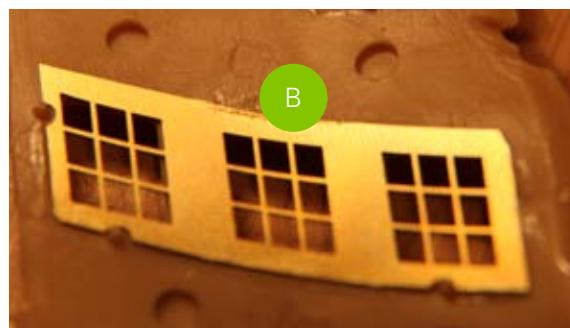
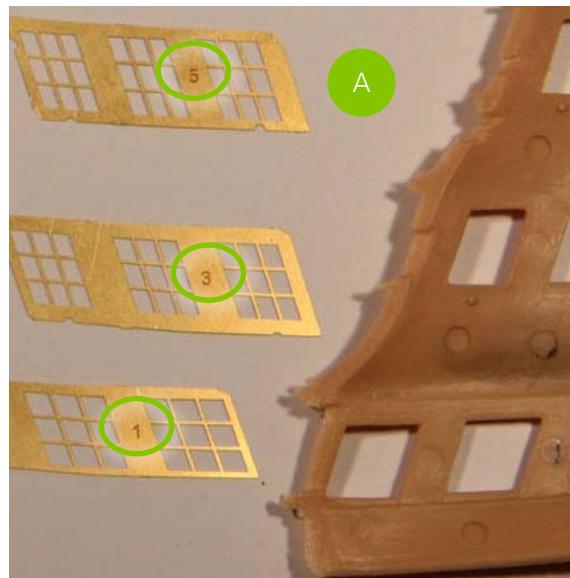
... mit dem Skalpell
vorsichtig versäubern ...



... und Feinschliff mit
der feinen Feile ...

Platine 1

Fensterkreuze Heck und Seitentaschen



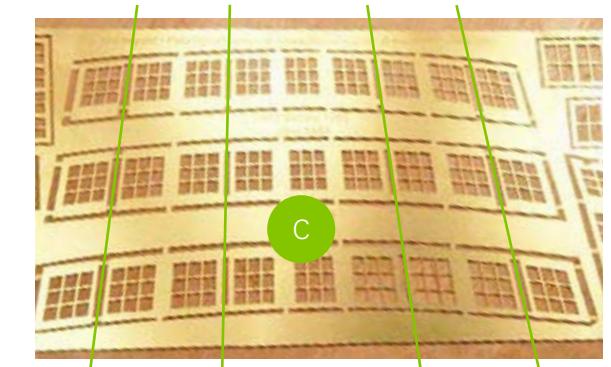
... und die Fensterkreuze einpassen.
Gerade Zahlen der Seitentaschen sind Backbord, ungerade Steuerbord, die Zahlen zeigen nach außen und sind so nach dem Kleben nicht mehr zu sehen . A

Backbord und Steuerbord sind nicht identisch und können nicht getauscht werden!

Ebenso ist bei den Teilen des Hecks zu beachten, dass die Schrift nach achternwärts zeigt, auch diese Teile passen nicht auf Umschlag.

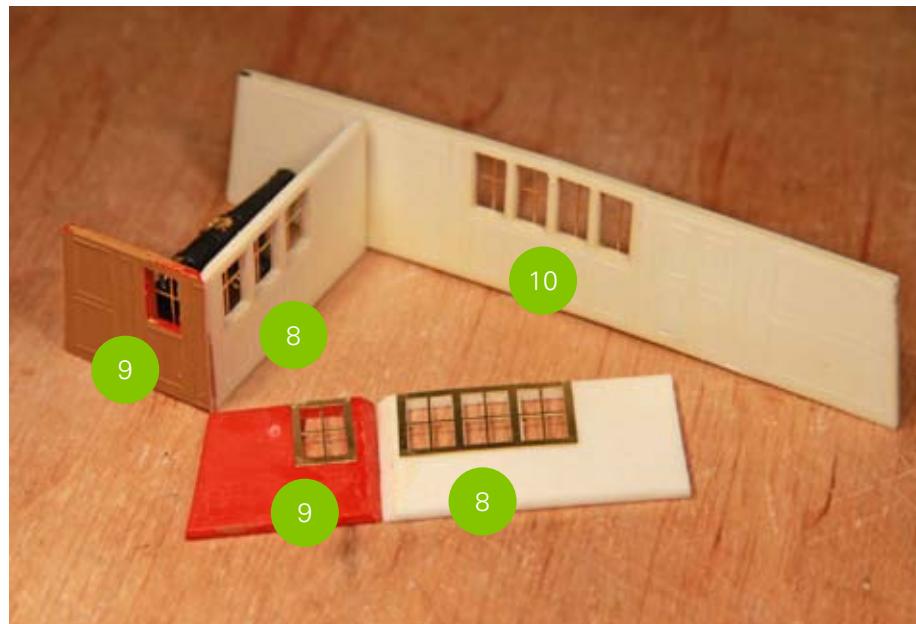
Die Messingteile haben als Positionierhilfe Aussparungen für die kleinen Knubbel auf der Innenseite der Taschen, gegeben Falls diese abschleifen oder entfernen, falls die Kreuze anders positioniert werden sollen. B

Ebenso kann man zwischen den Fensterkreuzen des Hecks an mehreren Stellen Entlastungsschnitte setzen, falls auch hier nachkorrigiert werden müsste. C

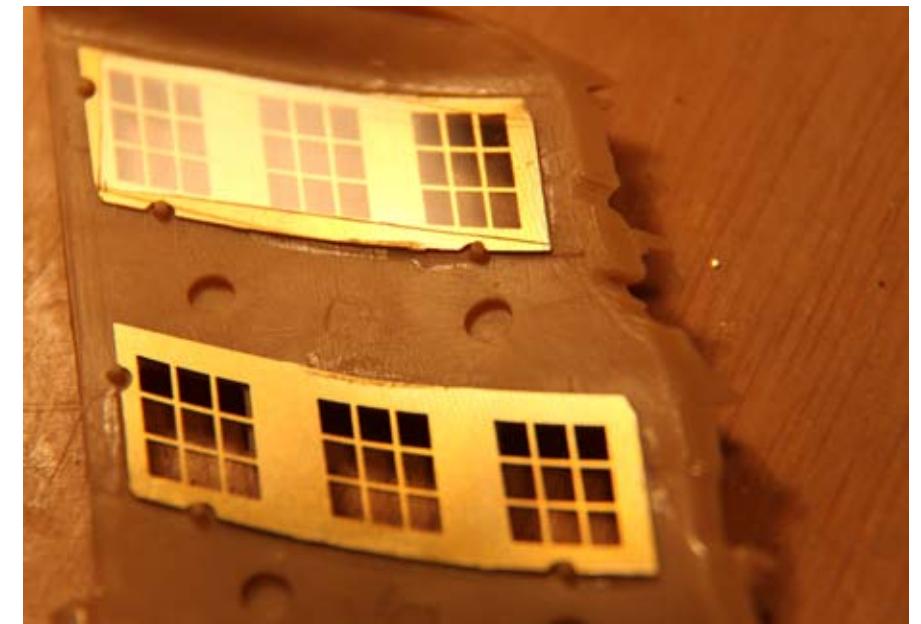


Platine 1

Fensterkreuze Quarterdeckkabinen und Verglasungen



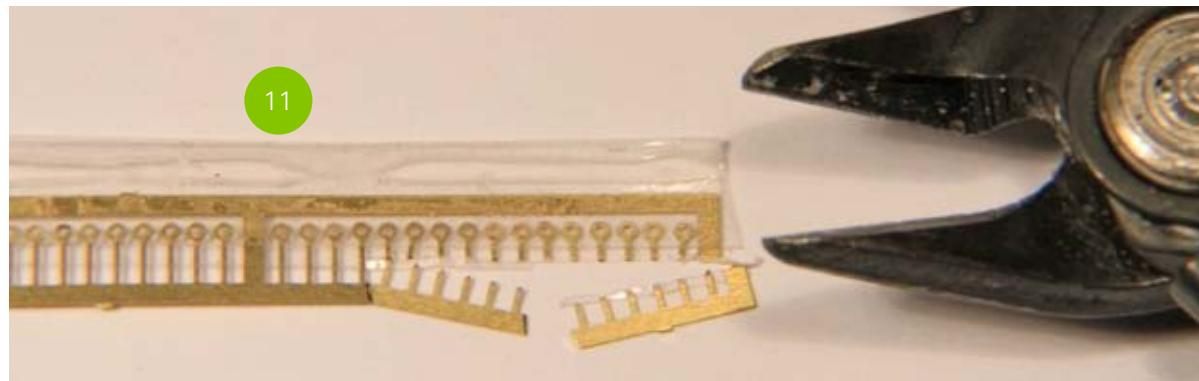
Die Achterdeckkabinen werden genauso verarbeitet. Hier ist zu beachten, dass die Teile nicht auf Umschlag verbaut werden dürfen. Auch die mittleren Fensterkreuze haben einen leichten Bogen



Zur Verglasung eignet sich am besten klare Kunststofffolie, wie sie für Overheadprojektoren oder als Deckblatt für Präsentationsbooklets verwendet wird. Meist ist diese unempfindlich gegen Sekundenkleber. Aber erst ausprobieren!

Platine 1

Ringe im Heckspiegel



Dann noch 8 Ringbolzen verteilen. Dazu die Teile vor dem Schneiden mit Tesa sichern und mit der feinen Elektrozange rausziehen und positionieren. Im Gegensatz zu Pinzetten ist hier die Gefahr des Wegspringens nicht so groß.



Der Schiffsname ist Teil von Plate 5,
die Beschläge der Pforten sind Teil von Plate 6

